



Diese Frau hilft Frauen weiter

Beratung: Kinder oder Beruf oder Beides. Heike Hein berät im Netzwerk "Frauen machen Karriere" ihre Geschlechtsgenossinnen auf dem Berufsweg. Sie sucht Mitsreiterinnen.

Von Carolin George

Lüneburg - Frauen wollen eigentlich gar keine Karriere machen. Als Managerin bleibt die Frau soziale Außenseiterin. Männer haben Angst vor Frauen als Chefin. Das alles sind Mythen, bei denen Heike Hein an die Decke gehen könnte, wenn sie sie mal wieder hört. Die 56-Jährige berät Frauen auf ihrem Berufsweg. So viele Anfragen bekommt die ehrenamtliche Mentorin, dass sie die meisten ablehnen muss.

Heike Hein ist auf ihrem Weg selbst oft abgelenkt, hat sich verfahren, Zwischenstopps eingelegt und Umwege gemacht und hat doch immer wieder auf ihre ganz persönliche Strecke zurückgefunden. Kurz nach der kaufmännischen Ausbildung kamen die zwei Söhne, heute 32 und 36 Jahre alt, und 25 Jahre Ehe. Das Mutter-Sein hat der heute 56-Jährigen jedoch nie gereicht, sie lernte Englisch, bildete sich fort.

Und arbeitete sich in einer dänischen Firma für Brillengestelle bis zur Geschäftsführerin Deutschland hoch. Als ihr das nicht mehr reichte, machte sie den Abschluss "Business Coach" an der Uni Osnabrück, gab Seminare und ist heute selbstständige Coacherin.

Ihre Beratung für Frauen auf der Karriereleiter leistet Heike Hein ehrenamtlich, ist eingetragene Expertin und Mentorin bei dem von der Bundesregierung initiierten Netzwerk www.frauenmachenkarriere.de - als einzige in der Region Lüneburg. Sie erhält Anfragen von im Schnitt 30- bis 40-Jährigen, die mitten in der Entscheidung Kind oder Karriere stecken oder beides zusammen probieren, muss die meisten jedoch ablehnen.

"Das Mentoring dauert rund ein Jahr", erklärt die 56-Jährige, "vier Fälle schaffe ich nur gleichzeitig, Anfragen bekomme ich aber jede Woche eine." Die Geschäftsfrau ruft daher Frauen aus der Region auf, sich ebenfalls beim Beratungsnetzwerk zu engagieren. Eine Coaching-Ausbildung sei gar nicht nötig, "viel wichtiger sind Lebenserfahrung und Erfahrung in Führungspositionen". Die Frauen sollten sich eben "im Berufsleben auskennen".

Wer sich für die Arbeit im Beratungsnetzwerk interessiert oder Fragen dazu hat, kann sich melden bei Heike Hein unter Telefon 04131-721070. Mehr Infos auch unter www.hhcoaching.de und www.frauenmachenkarriere.de.

erschienen am 29. August 2006